

# PFARRBLATT

**Franziskanerpfarre  
zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit,  
St. Pölten**

Ausgabe: Juni 2025 (2)



„Seid gewiss: Ich bin bei  
euch alle Tage  
bis zum Ende der Welt.“

*Mt 18, 20*



## Liebe Schwestern und Brüder,

in diesen Wochen dürfen wir ganze Reihen der großen Glaubensfeste – der Hochfeste, wie sie die Liturgie der Kirche bezeichnet, feiern und betrachten: Vor kurzem das Hohe Pfingstfest, dann das Hochfest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit und Fronleichnam, das Herz-Jesu-Fest und das der Apostel Petrus und Paulus. All diese Feierlichkeiten haben ein Hauptziel: uns zu zeigen, dass Gott uns sehr nahe ist und wie Er in unserem Leben wirkt und erfahrbar sein kann.

Ein wichtiges Beispiel dafür ist die eucharistische Gegenwart Jesu – und diese wird den Menschen bei der Fronleichnamsprozession wortwörtlich vor Augen geführt. Einmal wurde mir bei einem Gespräch mit den Kindern eine Frage gestellt: „Warum müssen wir einen Frohen Leichnam feiern?“ Diese Frage hat mich überrascht und zum Schmunzeln gebracht. Was aber bei den Kindern aus Unwissen als lustig vorkommt, kann bei den Erwachsenen peinlich erscheinen – wenn sie selbst nicht genau wissen, was mit dem Fronleichnam gemeint und gefeiert wird.

Die Bezeichnung **Fronleichnam**, die aus dem mittelhochdeutschen Ausdruck *vrône lîcham* entstanden ist, bedeutet „Leib des Herrn“. Der Donnerstag als Festtermin knüpft an den Gründonnerstag.

Das Fest wurde erstmals 1246 im Bistum Lüttich gefeiert und 1264 von Papst Urban IV. zum Fest der Gesamtkirche erhoben. Der entscheidende Anstoß zur Schaffung des Fronleichnamfestes war eine mystische Vision der später heiliggesprochenen Augustiner-Chorfrau Juliana von Lüttich im Jahre 1209. Sie hat in dieser Vision den Mond gesehen, der an einer Stelle verdunkelt war. Christus hat ihr erklärt, dass der Mond das Kirchenjahr bedeutet, der dunkle Fleck das Fehlen eines Festes des Altarsakraments.

All das, was gerade erläutert wurde, kann informativ und auch vielleicht interessant sein, aber es wird uns bestimmt nicht anfeuern oder innerlich verwandeln. Genauso kann es mit allen Vorbereitungen auf das Fronleichnamfest und mit der Prozession sein: dass sie nur als äußere Zeichen bleiben, eine Art Folklore, auf die wir uns ganz fokussieren. Das Wesentliche aber ist hier die Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes – Jesus Christus selbst, auf Ihn zu schauen, mit Ihm zu gehen, unter seinen Segen alles zu stellen: uns und unsere Familien, unsere Straßen, Wohnungen, Gärten, Felder, die ganze Schöpfung und Wirtschaft. Die sakramentale, also auch physikalische, Gegenwart Gottes soll alles durchdringen. Es sind die Strahlen seiner Liebe, die uns in der Tiefe heilen können. Das soll auch die getragene Monstranz veranschaulichen. Der eucharistische Papst, der hl. Pius X., wusste, wie wichtig die Rückkehr zum eucharistischen Heiland ist, der sich mit Menschen aufs Innigste verbinden und ihnen helfen will, ihrem Leben einen tiefen Sinn zu geben und ihre familiären und sozialen Probleme zu lösen.

Die Welt von heute, in der immer mehr Orte das Böse und den Tod ausstrahlen, braucht die Gegenwart und Erlösung Gottes. Dieser Wunsch gründet auf dem Wort des Herrn: „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“

Ihr P. Lucjan

# Gottesdienstordnung vom 16.06. - 30.06.2025

**Montag, 16.06.**

*Hl. Benno, Bischof von Meißen*

9.00 Uhr Hl. Messe

anschl. eucharistische Anbetung und Mittagshore

**Dienstag, 17.06.**

9.00 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag, 19.06.**

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI -  
Fronleichnam**

**9.00 Uhr (!) Festgottesdienst im Dom, anschl.**

**Fronleichnamsprozession durch die Altstadt**

***Nach der Prozession Agape im Klostergarten***

**19.00 Uhr Festmesse**

**Freitag, 20.06.**

9.00 Uhr Hl. Messe

Eucharistische Anbetung von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Ab 19.15 Uhr Praise & Worship Abend, anschl. Agape**

**Samstag, 21.06.**

**Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann**

8.25 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 22.06.**

**12. Sonntag im Jahreskreis**

9.15 Uhr(!) Rosenkranzgebet

**10.00 Uhr FIRMGOTTESDIENST**

**19.00 Uhr Hl. Messe**

**Montag, 23.06.**

9.00 Uhr Hl. Messe

anschl. eucharistische Anbetung und Mittagshore

**Dienstag, 24.06.**

**GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS –  
Hochfest**

**9.00 Uhr Festmesse**

**Donnerstag, 26.06.**

9.00 Uhr Hl. Messe

*Hl. Josefmaria Escriva de Balaguer, Priester*

**18.00 - 19.00 Uhr: gestaltete Eucharistische Anbetung**

**Freitag, 27.06.**

**HEILIGSTES HERZ JESU – Hochfest**

9.00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Anbetung

Keine Eucharistische Anbetung am Nachmittag (!)

**Samstag, 28.06.**

**Unbeflecktes Herz Mariä - Fest**

*Hl. Irenäus*

8.25 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Hl. Messe

15.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenwohnheim Stadtwald

**Sonntag, 29.06.**

**HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel – Hochfest**

*13. Sonntag im Jahreskreis*

9.25 Uhr Rosenkranzgebet

*Kollekte „Peterspfennig“*

**10.00 Uhr Festmesse mit Ministrantenaufnahme**

**19.00 Uhr Hl. Messe**

**14.30 Uhr Im Dom: Priesterweihe von Mag. Lukas Reichard**

**Montag, 30.06.**

Hl. Otto, Bischof von Bamberg  
Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

9.00 Uhr Hl. Messe

anschl. eucharistische Anbetung und Mittagshore

### **EWIGES VERGELT'S GOTT!**

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für alle Spenden und die Unterstützung bei der Anschaffung und Erneuerung der Lautsprecheranlage in unserer Kirche und im Pfarrsaal! Die Spendenbereitschaft hat unsere Erwartungen übertroffen. Die zusammengekommene Summe beträgt 16.903 €. Damit können alle Rechnungen für die Anlage beglichen werden.

Wir möchten schon in dieser Pfarrblattausgabe darauf hinweisen, dass in den Sommermonaten Juli und August keine Beichtgelegenheit **am Montag** **Nachmittag** bestehen wird! Danke für Ihr Verständnis!



**Das Pfarrgarten-Projekt** wird, wie im Vorjahr, wieder in der Sommerzeit stattfinden.

Wir starten am **Donnerstag, dem 26. Juni 2025 um 15:00 Uhr** im Klostergarten (nur bei Schönwetter!) zum geselligen Treffen. Nützen Sie die Gelegenheit zum Plaudern, zum Kennenlernen, für Gesellschaftsspiele je nach Lust und Laune. *(Treffen jeweils donnerstags, von 15.00 bis 17.00 Uhr)*

### **Beichtdienst** **in der Franziskanerkirche**

#### **Montag**

von 9.45 Uhr bis 11.45 Uhr  
und von **16.00** Uhr bis **18.00** Uhr

#### **Dienstag, Donnerstag, Samstag**

nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr

#### **Freitag**

nach der Hl. Messe um 9.00 Uhr  
und von **16.00** Uhr bis **18.00** Uhr

#### **Sonntag**

nach den Hl. Messen um 10.00 Uhr  
und 19.00 Uhr

**Mittwoch - keine Beichtgelegenheit**  
*Ansonsten nach Vereinbarung*

#### **Kontakt**

**Pfarrkanzlei:**



**Tel.: 02742 /35 32 20**

**E-mail: [pfarre.st.poelten@franziskaner.at](mailto:pfarre.st.poelten@franziskaner.at)**

**E-mail: [p.lucian.ofm@gmail.com](mailto:p.lucian.ofm@gmail.com)**

#### **Öffnungszeiten:**

**Mo. - Do.** von 8.00 bis 12.00 Uhr

[www.franziskanerpfarre.dsp.at](http://www.franziskanerpfarre.dsp.at)

Facebook: [franziskanerpfarre.st.poelten](https://www.facebook.com/franziskanerpfarre.st.poelten)